

SF Sasel Rundbrief vom 11.04.2024

Geert Witthöft:

Autor: Ronald Levin

---

## HMM 2024, Bezirksliga D, Sasel 2 – St. Pauli 8

Bislang hatte SFS 2 ausschließlich gegen Top Teams gespielt und stand nach guten Leistungen meistens am Ende ohne Punkte da . Die Gegner hatten häufig DWZ Zahlen von um die 1900 oder mehr Schachfreunde 2 hatte sogar einen FIDE Meister gegen uns aufgeboten .

Mit St. Pauli 8 kam erstmals eine etwas schwächere Mannschaft in die Kunaustrasse, ebenfalls sieglos . Aber Obacht ! Die vorderen St. Pauli Bretter hatten in den früheren Partien erheblich stärkere Gegner geschlagen oder Remis gespielt . Dazu später mehr .

Trotzdem galt SFS 2 als Favorit , zumal wir erstmalig ( fast ) in Bestbesetzung antreten konnten.

Dabei hatte Fabian Bloh an Brett 1 seinen ersten Einsatz , ganz wichtig für uns.

Der Spielverlauf gab dann zunächst allen Grund zum Optimismus . Nach nicht einmal 2 Stunden

Spielzeit stand es 2 : 0 für Sasel, durch Treffer von Thomas Ruider und Gert Blankenburg .

Offenbar davon geschockt übersah Ronalds Gegner einen Spieß , 3 : 0 .

Also alles klar , Kantersieg . Oder ?

Heiko hatte inzwischen eine Verluststellung und musste die Figur opfern , um dem Matt

zu entgehen . Svens Gegner , DWZ 1531, spielte meisterlich und seine Performance

hatte mit 1531 überhaupt nichts zu tun .Das waren mindestens 1800 . Siehe oben .

3:2 . Das Nervenflattern begann . Zumal Fabian an Brett 1 ebenso gar nicht so gut

stand , wie man hätte meinen können und der dort eingeplante Sieg zweifelhaft erschien.

Dann aber eine erfreuliche Wendung . Statt ein Remis mit ungleichfarbigen Läufern zu

erzwingen , ging Hans Werners Gegner aus Bauernjagd , Hans Werner konnte die

gegnerischen Bauern blockieren, durch seinen schwarzfeldrigen Läufer sichern

und dann begann sein Freibauer zu laufen. St. Pauli musste den Läufer opfern ,  
der Rest war Technik . 4: 2 .

Darauf brach auch Jörgs Gegner ein , 5 : 2 .

Fabians Gegner , der auch alles andere als 1595 spielte , erzwang am Ende ein Remis .  
Er hatte schon vorher gegen Gegner von Fabian's Kaliber mit DWZ über 1900 Remis  
gespielt .Wie gesagt , St. Paulis Spitzenbretter waren viel besser als ihre Zahlen .

War am Ende aber egal.. 5,5 : 2,5 , Sieg, 2 Punkte .

Als nächstes geht es gegen Bergstedt, eine gute Mannschaft aber machbar, wenn wir  
in Bestbesetzung spielen . Vielleicht ein Punkt, dann ein Sieg gegen die schwächere  
HSK Mannschaft und dann hätten wir mit dem Abstieg nichts mehr zu tun

LG

Ronald